

Trio wechselt die Gurtfarbe

Forchheim - Drei Mitglieder des Taekwon-Do-Vereins Forchheim haben sich den ersten Gürtelprüfungen seit der Corona-Pause gestellt. Hugo Heid erreichte den 5. Kup (zweiter Grüngurt). Der 16-Jährige betreibt seit sieben Jahren Taekwon-Do. Viktor Kott hat jetzt den 3. Kup (zweiter Blaugurt). Der 22-jährige Physikstudent ist seit neun Jahren in Forchheim aktiv. Jürgen Schönbach absolvierte die Prüfung zum 2. Kup (erster Rotgurt). Der 53-jährige Bankkaufmann ist bereits seit mehr als 35 Jahren dabei.

Beim traditionellen Taekwon-Do gibt es zehn Farbgurte, je zwei in Weiß, Gelb, Grün, Blau und Rot. Der Meistergrad

ist mit dem 1. Dan (schwarz) erreicht. Die Prüfungen wurden von Schulleiter und Großmeister (5. Dan) Hubert Weber abgenommen. Gezeigt werden müssen etwa eine Kür mit festgelegtem Bewegungsablauf, Techniken im Partnertraining, ein Demonstrationskampf, ein Bruchtest oder ein gesprungener Kick mit Drehung.

Ein Probetraining in der Forchheimer Kampfschule am Streckerplatz 2 (schräg gegenüber des Nürnberger Tors) ist Montag, Mittwoch und Freitag ab 18 Uhr möglich. Zum Training in den Außenstellen Ebermannstadt, Baiersdorf und Neunkirchen gibt es Infos im Internet unter taekwondo-forchheim.de und auf Facebook. *ako*



Prüfling Viktor Kott (li.) beim Bruchtest

Foto: Annette Kohlhase